



Vorlage Nr.: 50/177

17.03.2010

Beschlussvorlage**öffentlich**

für den / für die	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Sozial- und Gesundheitsausschuss		20.04.2010	7
Kreisausschuss		26.04.2010	2

Magna Charta Ruhr 2010

1	Klassifizierung der Aufgabe: Bei der Aufgabe handelt es sich um	
	☐ eine freiwillige Aufgabe: Bindung durch Kreistagsbeschluss	☐ eine freiwillige Aufgabe: Bindung durch Vertrag
	☐ eine Pflichtaufgabe mit vorgeschriebenen Standards	☐ eine Pflichtaufgabe ohne vorgeschriebene Standards
	Ggf. weitergehende Ausführungen siehe Erläuterungen Nr:	

Auswirkungen (Ggf. weitergehende Ausführungen siehe Erläuterungen Nr.)

2	Finanzielle Auswirkungen (nur bei Beschlussvorlagen)						
	<i>Kurzfristig?</i>	☒ nein	☐ ja	Deckung im Haushalt?	☐ ja	☒ nein	<u>Erl-Nr.:</u>
				Beteiligung Dritter?	☐ ja	☒ nein	
	<i>Langfristig?</i>	☒ nein	☐ ja	Beteiligung Dritter?	☐ ja	☒ nein	<u>Erl-Nr.:</u>

3	Sonstige Auswirkungen (nur bei Beschlussvorlagen)		
	Auswirkungen für die Bürger?		☐ ja ☒ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Qualität der Aufgabenerfüllung?		☐ ja ☒ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Personelle und / oder organisatorische Auswirkungen ?		☐ ja ☒ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Gleichstellung von Mann und Frau?		☐ ja ☒ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Umwelt?		☐ ja ☒ nein <u>Erl-Nr.:</u>

Fachdienst	Fachdienstleiter/in	Dezernent/in Fachbereichsleiter/in	Kreisdirektor	Landrat
50		gez. Schlathöller		
14	gez. Glaser	gez. König	gez. Butz	Gez. Süberkrüb

Beratungs- ergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss
	☐ einstimmig Ja:	Nein: Enth.:

Beschlussvorschlag: Der Kreis Recklinghausen schließt sich der Magna Charta Ruhr 2010 an. Die Kreisverwaltung wird beauftragt, die Zielsetzungen der Magna Charta Ruhr 2010 bei ihrer Arbeit zu berücksichtigen.

Darstellung des Sachverhaltes:

Zu den Inhalten und Zielen der Magna Charta Ruhr 2010 wird auf die anliegenden ausführlichen Unterlagen verwiesen.

Der Kreis Recklinghausen sollte als bevölkerungsreichster Kreis der Bundesrepublik und wichtiger Teil Ruhrregion diese Inhalte und Ziele unterstützen, um nicht nur den Kindern und Jugendlichen innerhalb seiner eigenen Grenzen möglichst gute Voraussetzungen für ihren Start in das Leben zu bieten, sondern im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten auch weit darüber hinaus mitzuhelfen, Kinder vor ausbeuterischer Arbeit zu schützen und ihnen u.a. einen Zugang zu Bildung zu ermöglichen.